

# Verordnungsblatt

## des Landesschulrates für Tirol

Jahrgang 2006 · Stück III  
Innsbruck, 15. März 2006

A-6020 Innsbruck · Innrain 1 · Andechshof  
Tel. 0512/52 0 33-0 · Fax 0512/52 0 33-342  
<http://www.lsr-t.gv.at>

GZ IVa-2016/1395

### 21.

#### Ausschreibung von Leiterstellen an öffentlichen allgemein bildenden Pflichtschulen

Die Landesregierung schreibt nach § 26 Abs. 3 des Landeslehrer-Dienstrechtsgesetzes 1984 die schulfesten Leiterstellen an den nachstehend angeführten öffentlichen allgemein bildenden Pflichtschulen aus:

##### Bezirk Imst

Volksschule Zaunhof, St. Leonhard i.P.

##### Bezirk Innsbruck-Land

Volksschule Wattenberg

##### Bezirk Landeck

Hauptschule Kappl

##### Bezirk Schwaz

Hauptschule Fügen II

Von den Bewerberinnen/Bewerbern werden folgende fachspezifische Kenntnisse und Fähigkeiten erwartet:

- Lehramtsprüfung für die betreffende Schulart
- pädagogische Kompetenz
- Organisationstalent
- Kommunikationsfähigkeit
- Eignung zur Führung von Mitarbeiterinnen/Mitarbeitern
- Kooperationsbereitschaft
- Konfliktfähigkeit
- Kreativität
- Fortbildungswille
- EDV-Kenntnisse und administrative Erfahrungen

Nach § 26a Abs. 2 Landeslehrer-Dienstrechtsgesetz 1984 sind Ernennungen zu Schulleiterinnen/Schulleitern zunächst auf einen Zeitraum von vier Jahren wirksam. Voraussetzung für den Entfall dieser zeitlichen Begrenzung ist die Bewährung als Schulleiterin/Schulleiter und die erfolgreiche Teilnahme am Schulmanagementkurs – Berufsbegleitender Weiterbildungslehrgang.

Die Bewerbungen sind mit dem dafür

vorgesehenen Formblatt (erhältlich bei den Bezirkshauptmannschaften bzw. beim Stadtmagistrat) im Dienstweg über die Schulleitung an die Landesregierung zu richten.

Bewerbungen von Frauen sind besonders erwünscht.

Auf Grund der Bestimmung des § 2 Abs. 3 des Landesvertragslehrergesetzes 1966 sind ab 1. September 2002 auch Bewerbungen von Landesvertragslehrerinnen/Landesvertragslehrern zulässig.

Als Ausschreibungstag gilt der **22. März 2006**.

Die Bewerbungsfrist endet am **19. April 2006**.

LSR-GZ 10.08/1-06

### 22.

#### Ausschreibung einer Teilplanstelle am Pädagogischen Institut des Landes Tirol

Im Bereich des Landesschulrates für Tirol gelangt am Pädagogischen Institut des Landes Tirol ab sofort bis voraussichtlich 30. September 2007 eine Teilplanstelle (9 Werteinheiten abteilungsübergreifend) eines planenden Mitarbeiters/einer planenden Mitarbeiterin für den Fachbereich Leibesübungen zur Besetzung.

Für diese Stelle kommen nur Bewerber/Bewerberinnen in Betracht, welche die einschlägigen Ernennungserfordernisse der Anlage 1, Ziffer 23.3 des Beamten-Dienstrechtsgesetzes 1979, insbesondere eine mindestens vierjährige facheinschlägige Lehrpraxis mit hervorragenden pädagogischen Leistungen an einer der Ausbildung entsprechenden Schule und durch Publikationen nachzuweisende einschlägige fachwissenschaftliche bzw. fachdidaktische Tätigkeit aufweisen.

Bewerbungen sind unter Anschluss der üblichen Unterlagen bis spätestens **24. März 2006** an den Landesschulrat für Tirol, Innrain 1, 6020 Innsbruck zu richten (LSR-Zl.: 10.08/1-06).

#### In dieser Ausgabe lesen Sie: Gesetze, Verordnungen, Erlässe, Ausschreibungen und Mitteilungen des Landesschulrates

21. Ausschreibung von Leiterstellen an öffentlichen allgemein bildenden Pflichtschulen
22. Ausschreibung einer Teilplanstelle am Pädagogischen Institut des Landes Tirol
23. Verordnung zu schulbezogenen Veranstaltungen: Talentförderkurse
24. Verordnung zur schulbezogenen Veranstaltung: Legimus OG in Matrei i. O.
25. Verordnung zur schulbezogenen Veranstaltung: Schülerwettbewerb „Politische Bildung“
26. Verordnung zu schulbezogenen Veranstaltungen: AHS- und BMHS-Fremdsprachenwettbewerbe
27. Verordnung zur schulbezogenen Veranstaltung: Tag des Lesens für die TFBS
28. Verordnung zur schulbezogenen Veranstaltung: Sicheres Inlineskaten
29. Verordnung zur schulbezogenen Veranstaltung: ASVÖ Jugend-Trendsporttag 2006
30. Kinder- und Jugendbuchtage 2006 (Andersentag)
31. Tiroler SchülerInnen bei internationaler Jugendbegegnung in Brindisi: „I Have a Dream“
32. „10. Österreich-Tag 2006“ in Graz
33. Wettbewerbe „Europasiegel für innovative Sprachenprojekte 2006“
34. Literaturpreise „Schreiben zwischen den Kulturen 2006“
35. Aktionen „Englisches Theater geht in die Schulen“ und „Französisches Theater geht in die Schulen“

#### Mitteilungen des Medienzentrums 3/2006

Medien im Verleih der Medienzentren Initiative Bildungsmedien 2006

#### Sonstige Mitteilungen

EU-Roadshow: „Europa kommt – Komm auch Du“

9. Mai 2006 – Europatag in der Rathausgalerie

#### Personalnachrichten 3/2006

#### Termine und Fristen



LSR-GZ 94.12/66-06

**23. Verordnung des Landes-schulrates für Tirol, mit welcher die Talentförderkurse des Vereines Tiroler Talente zu schulbezogenen Veranstaltungen erklärt werden**

Gemäß § 13a des Schulunterrichtsgesetzes BGBl. Nr. 472/1986, in der derzeit geltenden Fassung, werden die nachstehend angeführten Talentförderkurse des Vereines Tiroler Talente, die im Laufe des Sommersemesters 2006 in Innsbruck durchgeführt werden, für die teilnehmenden Schülerinnen und Schüler sowie Lehrerinnen und Lehrer zu schulbezogenen Veranstaltungen erklärt.

**Für Volksschulen:**

Talentförderkurs Englisch, ab 8. März 2006 in der VS Reichenau

**Für Hauptschulen und AHS-Unterstufe:**

Talentförderkurs Biologie, ab 10. März 2006 im Alpenzoo

**Für AHS-Oberstufe und BMHS:**

Talentförderkurs Italienisch, ab 7. März 2006 im Lernstudio Innsbruck

Der Amtsführende Präsident:  
Dipl.-Vw. Mag. Sebastian Mitterer

LSR-GZ 113.52/33-05

**24. Verordnung des Landes-schulrates für Tirol, mit der Legimus 06 zur schulbezogenen Veranstaltung erklärt wird:**

Gemäß § 13a des Schulunterrichtsgesetzes, BGBl. Nr. 472/1986 in der derzeit geltenden Fassung, wird die folgende Veranstaltung für die teilnehmenden Tiroler Schülerinnen und Schüler sowie die Betreuungspersonen zur schulbezogenen Veranstaltung erklärt:

**Legimus 06**  
in Matrei i. O.  
vom 13. bis 16. März 2006

Der Amtsführende Präsident:  
Dipl.-Vw. Mag. Sebastian Mitterer

LSR-GZ 113.38/2-06

**25. Verordnung des Landes-schulrates für Tirol, mit der der 8. Tiroler Schülerwettbewerb „Politische Bildung“ zur schulbezogenen Veranstaltung erklärt wird**

Gemäß § 13a Schulunterrichtsgesetz, BGBl. Nr. 472/1986, in der derzeit geltenden Fassung, wird folgende Veranstaltung für die teilnehmenden Schülerinnen und Schüler sowie Lehrerinnen und Lehrer zur schulbezogenen Veranstaltung erklärt:

„Europa Quiz 2006“ am 15. März 2006 in Innsbruck, Sillpark  
„Gesamttiroler Schülerwettbewerb“ am 24. März 2006 in Bozen

Der Amtsführende Präsident:  
Dipl.-Vw. Mag. Sebastian Mitterer

LSR-GZ 110.11/6-05

**26. Verordnung des Landes-schulrates für Tirol, mit der die BMHS- und AHS-Fremdsprachenwettbewerbe zu schulbezogenen Veranstaltungen erklärt werden**

Gemäß § 13a Schulunterrichtsgesetz, BGBl. Nr. 472/1986 in der derzeit geltenden Fassung, werden die folgenden Veranstaltungen für die teilnehmenden Tiroler Schülerinnen und Schüler zu schulbezogenen Veranstaltungen erklärt:

**Fremdsprachenwettbewerb/Tiroler Landeswettbewerb der berufsbildenden mittleren und höheren Schulen**  
am 22. März 2006 in der Villa Blanka, Innsbruck

**Fremdsprachenwettbewerb/Tiroler Landeswettbewerb der allgemein bildenden höheren Schulen** am 23. März 2006 im „Haus der Begegnung“, Innsbruck

Der Amtsführende Präsident:  
Dipl.-Vw. Mag. Sebastian Mitterer

LSR-GZ: 113.52/84-06

**27. Verordnung des Landes-schulrates für Tirol, mit der der „Tag des Lesens“ für die Tiroler Fachberufsschulen zur schulbezogenen Veranstaltung erklärt wird**

Gemäß § 13a Schulunterrichtsgesetz, BGBl. Nr. 472/1986, in der derzeit geltenden Fassung, wird folgende Veranstaltung für die teilnehmenden Schülerinnen und Schüler sowie Lehrerinnen und Lehrer zur schulbezogenen Veranstaltung erklärt:

„Tag des Lesens“  
für die Tiroler Fachberufsschulen  
im April 2006

Der Amtsführende Präsident:  
Dipl.-Vw. Mag. Sebastian Mitterer

LSR-GZ 95.01/5-06

**28. Verordnung des Landes-schulrates für Tirol, mit der die Aktion „Sicheres Inlineskaten“ zur schulbezogenen Veranstaltungen erklärt wird**

Gemäß § 13a Schulunterrichtsgesetz, BGBl. Nr. 472/1986, in der derzeit geltenden Fassung, wird folgende Veranstaltung für die teilnehmenden Schülerinnen und Schüler sowie Lehrerinnen und Lehrer zur schulbezogenen Veranstaltungen erklärt:

„Sicheres Inlineskaten“  
vom 08. Mai bis 06. Juli 2006

Der Amtsführende Präsident:  
Dipl.-Vw. Mag. Sebastian Mitterer

LSR-GZ 95.01/8-05

**29. Verordnung des Landes-schulrates für Tirol, mit der der ASVÖ Jugend-**

## Trendsporttag 2006 zur schulbezogenen Veranstaltung erklärt wird

Gemäß § 13 a des Schulunterrichtsgesetzes, BGBl. Nr. 472/198, in der derzeit geltenden Fassung, wird die folgende Veranstaltung für die teilnehmenden Schülerinnen und Schüler sowie Lehrerinnen und Lehrer zur schulbezogenen Veranstaltung erklärt:

### ASVÖ Jugend-Trendsporttag 2006 am 18. Mai 2006 in der Speedskatearena Wörgl

Der Amtsführende Präsident:  
Dipl.-Yv. Mag. Sebastian Mitterer

## 30. Kinder- und Jugendbuchtag 2006 (Andersentag)

Der **Geburtstag von Hans Christian Andersen (2. April)** ist der Kinder- und Jugendbuchtag. Im Jahr 2006 stehen für Lehrerinnen und Lehrer sowie Schülerinnen und Schüler folgende Angebote zur Verfügung:

### 1. [www.andersentag.at](http://www.andersentag.at)

Auf [www.andersentag.at](http://www.andersentag.at) gibt es für Kinder und Jugendliche Informationen zu den „12 besonderen Büchern“ und ihren Autorinnen / Autoren, interaktive Spiele und die Möglichkeit, am Gewinnspiel (siehe Punkt 4) teilzunehmen. Lehrerinnen / Lehrer finden Informationen über Hans Christian Andersen, eine Liste von Autorinnen / Autoren, die für Lesungen gebucht werden können, Biografien von Autorinnen / Autoren sowie Veranstaltungshinweise. Außerdem können über die Homepage alle Drucksorten bestellt werden, die der Hauptverband des Österreichischen Buchhandels anlässlich des Andersentags herausgibt.

### 2. Zwölf besondere Bücher zum Andersentag

Der Fachausschuss Andersentag hat zwölf Bücher aus österreichischen Kinder- und Jugendbuch-Verlagen ausgewählt, die als „12 besondere Bücher zum Andersentag“ besonders hervorgehoben und empfohlen werden. Das nach Altersstufen gegliederte Angebot wendet sich an Schülerinnen und

Schüler der 1. bis 9. Schulstufe. Die Broschüre „Schau rein und mach mit“ mit Tipps zur Organisation und Durchführung von Veranstaltungen rund um die „12 besonderen Bücher zum Andersentag“ wird den Schulen vom Österreichischen Buchzentrum zugestellt. Weitere Exemplare können beim Hauptverband des Österreichischen Buchhandels bestellt werden.

### 3. Andersentag-Buch 2006

Das „Andersentag-Buch 2006“ beinhaltet Leseproben aus den „12 besonderen Büchern zum Andersentag“. Dieses erscheint am 2. April 2006 und wird – solange der Vorrat reicht – in vielen Buchhandlungen verteilt.

### 4. Gewinnspiel

Schülerinnen / Schüler können Bücherschecks oder Buchpakete gewinnen, wenn sie eine einfache Frage zu Hans Christian Andersens Märchen richtig beantworten. Teilnahme­scheine werden in Buchhandlungen und Büchereien auf­liegen. Diese können bis 14. April in Buchhandlungen abgegeben oder mit der Post an: Kennwort Andersentag, Postfach 6000, 1011 Wien gesendet werden. Auch im Internet auf [www.andersentag.at](http://www.andersentag.at) kann mitgespielt werden.

### 5. Start-Event

Am Freitag, 31. März 2006, findet zwischen 9.30 Uhr und 18 Uhr in der Hauptbibliothek am Urban-Loritz-Platz ein öffentlich zugängliches Auftaktfest zum Andersentag statt.

### Nähere Informationen:

Hauptverband des Österreichischen Buchhandels  
Tanja Szabo  
Grünangergasse 4  
1010 Wien  
Tel.: 01 / 512 15 35-24  
Fax: 01 / 512 84 82  
E-Mail: [szabo@hvb.at](mailto:szabo@hvb.at)  
Internet: [www.andersentag.at](http://www.andersentag.at)

## 31. Tiroler SchülerInnen bei internationaler Jugendbegegnung in Brindisi: „I Have a Dream“

Zehn Tiroler Jugendliche aus sieben verschiedenen Schulen vertraten kürz-

lich Österreich bei einer internationalen Jugendbegegnung in Brindisi. Die anderen TeilnehmerInnen kamen aus Griechenland, Italien, Mazedonien, Polen und Schweden. Schwerpunkte des Programms waren Schul- und Länderpräsentationen und ein internationales Kulturprogramm.



Die Tiroler SchülerInnen an ihrem Stand bei der Schul- und Länderpräsentation.

Die Tiroler SchülerInnen vermittelten in Brindisi traditionelle und moderne Aspekte Österreichs und Tirols, wobei die Palette von Mozart über Sissi, Tiroler Folklore bis zu Falco und Schifahren reichte. Viele Freundschaften wurden geschlossen und ließen so das Thema dieser internationalen Begegnung „I Have a Dream“ in besonderer Weise spürbar werden. Denn Begegnungen und aktive Gestaltung der Projektergebnisse durch SchülerInnen aus verschiedenen Ländern und Kulturen waren für die teilnehmenden Jugendlichen wie ein Traum, der während ihres Aufenthaltes in Brindisi in Erfüllung ging. Die Tiroler Jugendlichen waren bei ähnlichen internationalen Treffen in Tirol bereits selbst GastgeberInnen gewesen und konnten nun die apulische Gastfreundschaft genießen. Die Idee solcher länderübergreifenden Schulprojekte wird in Tirol bereits seit über zehn Jahren durch „Internationale Kinder- und Jugendtreffen“ verwirklicht, die als Vorbild für vergleichbare Veranstaltungen angesehen werden können, die inzwischen in bereits vier anderen europäischen Ländern durchgeführt wurden.

Zu bm:bwk-GZ: -36.153/0023-1/8/2006

### 32. „10. Österreich-Tag 2006“ in Graz

Zur Förderung der Anliegen von Menschen mit besonderen Bedürfnissen findet vom **14. – 15. September 2006** der „10. Österreich-Tag 2006“ zum Thema **„Das soziale Umfeld behinderter Menschen und seine Veränderungen – Familie, Arbeitsbegleitung, Selbsthilfegruppen, Technische Hilfsmittel“** in Graz, Karl-Franzens-Universität, statt. Veranstalter sind die Österreichische Computer Gesellschaft, der Arbeitskreis Informationstechnologie für Menschen mit Behinderungen und der VFM – Verein zur Förderung der Anliegen behinderter Menschen.

Nähere Informationen sind unter [www.bco.co.at/oetag](http://www.bco.co.at/oetag) im Internet zu finden.

LSR-GZ:112.13/34-2005

### 33. Wettbewerbe „Europasiegel für innovative Sprachenprojekte 2006“

Der ESIS-Wettbewerb wurde 1997 von der Europäischen Kommission ins Leben gerufen und richtet sich an Organisationen und Personen, die besonders innovative und beispielgebende Projekte im Bereich des Lehrens und Lernens von Sprachen umsetzen. Dabei wird jedes Jahr ein thematischer Schwerpunkt gesetzt.

2006 steht der Themenschwerpunkt **„Wege zur Förderung der Aus- und Fortbildung von Lehrpersonen im Sprachenbereich“** im Mittelpunkt. Mit dem heurigen Jahresschwerpunkt sind speziell Universitäten und Fachhochschulen, Einrichtungen der LehrerInnenbildung und der Erwachsenenbildung, sowie Bildungseinrichtungen, die für Lehrende Aus- und Weiterbildungsangebote anbieten (z.B. Schulen, Sprachinstitute, Sprachschulen ...) zur Bewerbung aufgerufen.

Einsendeschluss für Bewerbungen:

**30. März 2006** (Poststempel)

Das Bewerbungsformular ist auf der ESIS-Website unter [www.sprachen.ac.at/esis](http://www.sprachen.ac.at/esis) abrufbar.

Die Website bietet weiters detaillierte Informationen zum Wettbewerb.

Für Fragen steht Dr. Carla Carnevale, [carnevale@sprachen.ac.at](mailto:carnevale@sprachen.ac.at), Tel: 0316/824150, zur Verfügung.

In Österreich wird der ESIS- Wettbewerb vom Österreichischen Sprachen-Kompetenz-Zentrum (ÖSZ) im Auftrag des Bundesministeriums für Bildung, Wissenschaft und Kultur und der Sokrates Nationalagentur durchgeführt. Seit der Einführung des Wettbewerbs erhielten 106 von 504 Einrichtungen eine Auszeichnung (Kindergärten, Schulen, Schulbehörden, Pädagogische Akademien und Institute, Universitäten, Erwachsenenbildungseinrichtungen, Landesregierungen, Vereine) und eine finanzielle Anerkennung. Die überwiegend positiven Rückmeldungen zu den Auswirkungen der Auszeichnung (Motivationsschub, Steigerung des Bekanntheitsgrades) bestätigen den Erfolg dieser europaweiten Aktion.

Zu bm:bwk-GZ: 27.901/0128-

V/12a/2005

### 34. Literaturpreise „Schreiben zwischen den Kulturen 2006“

Die Literaturpreise **„Schreiben zwischen den Kulturen“** werden im Jahr 2006 bereits zum zehnten Mal vergeben. Das Projekt, angeregt und durchgeführt vom Verein Exil in Wien, ist inzwischen zu einer Institution in der österreichischen Kulturlandschaft geworden.

Teilnahmeberechtigt sind Personen, die seit mindestens einem halben Jahr in Österreich leben. Alle Arbeiten müssen in vierfacher Ausfertigung und in deutscher Sprache eingereicht werden und bis zum Zeitpunkt der Einreichung unveröffentlicht sein. Sie sollen den Umfang von zwanzig Maschinschreibseiten nicht überschreiten und sich im weitesten Sinne mit den Themen Integration, Assimilation, Identität oder Leben zwischen (Sub-)Kulturen auseinandersetzen. Alle Dichtungsgattungen sind zugelassen. Ein Blatt mit Kurzbiographie der Autorin oder des Autors (SchülerInnen bzw. LehrerInnen) sowie Adresse, Telefonnummer und Email-Adresse sollen beiliegen.

**Einsendeschluss: 30. April 2006**

**Einsendungen sind zu richten an den Verein Exil, Kennwort "Literaturpreis"**

Stiftgasse 8

A-1070 Wien

Tel: 0699/123 444 65,

Fax 01 89 00 87 215

[www.amerlinghaus.at](http://www.amerlinghaus.at),

[verein.exil@inode.at](mailto:verein.exil@inode.at)

Die Preise werden im Rahmen eines Festaktes im Herbst 2006 im Amerlinghaus verliehen. **Die Texte der PreisträgerInnen werden in einer Anthologie der Edition Exil im Herbst 2006 veröffentlicht.**

Die preisgekrönten Texte aus dem vergangenen Jahr, ergänzt durch lebensgeschichtliche Interviews mit den AutorInnen, liegen mittlerweile in Buchform vor, und zwar unter dem Titel:

#### „wortstürmer“

Hg.: Christa Stippinger, edition exil, Wien 2005

Erhältlich zum Stückpreis von € 15,- beim Verein Exil

Zu bm:bwk-GZ: 37.786/0005-V/12c/2005

### 35. Aktionen „Englisches Theater geht in die Schulen“ und „Französisches Theater geht in die Schulen“

Im Rahmen der Aktionen "Englisches Theater geht in die Schulen" und "Französisches Theater geht in die Schulen" werden für das Schuljahr 2005/2006 folgende Theaterstücke angeboten:

#### A) Aktion "Englisches Theater geht in die Schulen"

**Unterstufe: (6. bis 8. Schulstufe)**

„AROUND THE WORLD IN 80 DAYS“

nach Jules Verne, adaptiert von Sean Aita

Dauer: 60 Minuten,

Eintrittspreis: € 6,40 incl. 10% USt.

und Textheft (à € 0,50) pro Schüler/in

**Mittelstufe: (für Schüler/innen der 9. und 10. Schulstufe bzw. sprachlich fortgeschrittene Schüler/innen der 8. Schulstufe sowie für Berufsschulen)**

„ROMY AND JULIAN“ von Clive Duncan

Dauer: 60 Minuten

Eintrittspreis: € 6,80 incl. 10% USt.

und Textheft (à € 0,50) pro Schüler/in

**Oberstufe: (ab der 10. Schulstufe)**

„WOODY GUTHRIE – THIS LAND IS YOUR LAND“ von David M. Lutken

Dauer: 60 Minuten  
 Eintrittspreis: € 6,80 incl. 10% USt.  
 und Textheft (à € 0,50) pro Schüler/in

Seit dem Schuljahr 2003/04 sind die Vorstellungen sowie die Workshops der Schultourneen umsatzsteuerpflichtig. 10% USt. sind im Eintrittspreis inkludiert. Alle Texte stehen unter [www.schooltours.at](http://www.schooltours.at) als Download zur Verfügung. Worksheets werden ausschließlich im Internet zur Verfügung gestellt. Im Schuljahr 2005/2006 wird

das Workshop-Programm bundesweit angeboten. Der Kostenbeitrag für einen Workshop beträgt € 280,- (incl. USt.).

### B) Aktion "Französisches Theater geht in die Schulen"

#### Für Schüler/innen ab der 10. Schulstufe

"Le MALADE IMAGINAIRE" nach Molière  
 Dauer: 60 Minuten  
 Eintrittspreis: € 6,80 incl. 10% USt.  
 und Textheft (à € 0,50) pro Schüler/in

Der Informationsfolder wird den Schülern von Vienna's English Theatre im März 2006 zugesandt werden.

#### Nähere Informationen:

VIENNA'S ENGLISH THEATRE, 1080 Wien, Josefgasse 12,  
 Eva-Maria Hareter  
 Tel. 01/405 41 21  
 Fax: 01/405 41 21-42  
 e-mail: [schooltours@englishtheatre.at](mailto:schooltours@englishtheatre.at),  
[www.schooltours.at](http://www.schooltours.at)

## Medien im Verleih der Medienzentren

### 4690361 Dissimulation/Zellatmung (DVD)

Ein Überblicksfilm gibt den motivierenden Einstieg in das gesamte Stoffgebiet. Sieben weitere Modulfilmchen schildern detailliert die biochemischen Abläufe aller Teilreaktionen der Dissimulation des menschlichen Organismus. Aufwändige 3D-Computeranimationen und Grafiken verdeutlichen die Abläufe der Energiegewinnung in den Körperzellen.

### 4690357 Tsunami – Die große Flut (DVD)

Mehr als 300.000 Menschen starben, als am Morgen des 26. Dezember 2004 ein starkes Seebeben vor der Küste der indonesischen Insel Sumatra verheerende Flutwellen auslöste. Wie kommt es zu solchen Naturkatastrophen? Die zahlreichen Filmsequenzen, Animationen, Grafiken und Bilder dieser didaktischen FWU-DVD erklären, wie Tsunamis entstehen, stellen die Auswirkungen an verschiedenen weltweiten Beispielen dar und machen die globalen Zusammenhänge deutlich. Arbeitsmaterialien im ROM-Teil unterstützen den Einsatz im Unterricht.

### 4690350 Zwischen Rap und Ramadan (DVD)

Junge Muslime in Deutschland: Vielfach leben sie im Spannungsfeld zwischen traditionellen Vorstellungen und ihrem modernen Alltag. So wie Malik, Meryem, Hamze und Selma aus Freiburg. Der Film gibt einen Einblick in ihr Leben und Denken und zeigt sie als weltoffene Menschen. Der Freiburger Rapper mit afghanischen Wurzeln fühlt sich dem islamischen Glauben seiner

Eltern verbunden, ist aber kein Traditionalist. Schauspielschüler Hamze ist mit einer Deutschen verheiratet. Religiöse Vorschriften haben in seinem Alltag wenig Bedeutung.

### 4690354 Die Schwabenkinder (DVD)

Nach einem Roman von Elmar Beyer: Ein Tiroler Bergdorf 1885 - Nach dem Unfalltod seiner Frau, weiß Kaspar's Vater nicht mehr weiter. Wie die anderen schickt er den geliebten Sohn ins Schwabenland. Am Bodensee soll sich der achtjährige Junge bei Bauern verdingen. Unter dem Geleit des so genannten Kooperators geht er mit zwölf anderen Kindern zu Fuß über das Gebirge. Der Weg über die verschneiten Alpen birgt tödliche Fallen. Kaspar überlebt die Tortur und gerät auf dem Markt an den Landwirt Steinhauser. Für 30 Mark gehört Kaspar nun dem "Saubauern". Das bildgewaltige Drama mutet wie ein böses Märchen an. Aber die "Schwabenkinder" gab es wirklich: Noch bis zum 1. Weltkrieg wurden sie auf Märkten in Tettngang und Ravensburg feilgeboten.



### 4690345 Wellen, die wärmen (DVD)

Die Sonne schickt nicht nur ihr Licht zur Erde, sondern auch Wärmestrahlen. Diese sind grundlegend für das Le-

ben auf der Erde, und sie werden von Tieren und Menschen auf raffinierte Weise eingefangen und genutzt. So schafft es zum Beispiel der Pinguin, nicht einmal bei Temperaturen von minus 50 Grad zu frieren. Und selbst in unseren Breiten wandeln immer mehr Sonnenkollektoren die Energie der Sonne in warmes Wasser um; in Spanien gewinnen Forscher aus der begehrten Sonnenwärme sogar direkt Strom. Der Beitrag macht auch klar, dass es ohne den natürlichen Treibhauseffekt kein Leben auf der Erde gäbe und wie der wirtschaftende Mensch seinem Heimatplaneten über die Maßen einheizt.

Die Medien sind in allen Medienzentren (Innsbruck, Imst, Landeck, Reutte, Schwaz, Kitzbühel, Kufstein, Lienz) entlehnbar. Alle Medien können im neuen Online-Medienkatalog gesichtet und zugleich reserviert werden. Alle LandeslehrerInnen (und einige BundeslehrerInnen) sind im Tiroler Schulnetz bereits erfasst und können sich mit ihrem gewohnten Schulpasswort über das Tirol-Portal <http://portal.tirol.gv.at> anmelden (Siehe auch auf der TIBS-Startseite den Quicklink ePortal Tirol). Alle anderen Kunden können unter der bekannten Internet-Adresse [www.medienkatalog.tsn.at](http://www.medienkatalog.tsn.at) das gesamte Angebot studieren und sich registrieren lassen.

### Initiative Bildungsmedien 2006

In einer großen „Initiative Bildungsmedien 2006“ zeigt das Tiroler Bil-

**Medieninstitut-Medienzentrum die radikalen Veränderungen der neuen Bildungsmedien auf. Der 16mm-Film ist Geschichte, das Video in absehbarer Zukunft ebenso. Das Medium der Zukunft ist die DVD. In den Bildungseinrichtungen wie Schulen, Fachhochschulen, Universitäten und der Erwachsenenbildung werden vermehrt DVDs im Unterricht eingesetzt. Warum bereichert die DVD den Unterricht so hervorragend?**



Im Rahmen dieser Initiative werden die Leiter der Bezirksmedienzentren und LehrerInnen im Auftrag des Medienzentrums alle Schulen Tirols besuchen und dort eine 45minütige Fortbildung abhalten.

Landesrat Dr. Erwin Koler betont, dass diese Initiative ein nachhaltiger Beitrag für einen zeitgemäßen Unterricht ist. Auch Landesschulinspektor Dr. Reinhold Wöll begrüßt die Aktion ausdrücklich, zumal ein professioneller Einsatz mit entsprechenden Bildungsmedien einen abwechslungsreichen und spannenden Unterricht garantiert. Die Initiative Bildungsmedien dauert das ganze Jahr 2006.

In dieser Fortbildung werden beispielhaft neue DVDs präsentiert. Die Bildungsmedien im Verleih der Medienzentren sind speziell für den Unterricht geschaffen. Die DVDs sind einfach zu bedienen und benötigen keine Installation. Sie ermöglichen eine zielgenaue Ansteuerung der Kapitel und haben häufig Begleitmaterial für den Unterricht dabei. Sie verlieren nicht an Bild- und Tonqualität wie die Videos. Die Scheu vor der Technik, die vielerorts noch herrscht, ist bei diesem Medium unbegründet. Wer einmal eine Bildungs-DVD eingesetzt hat, wird auf die überzeugenden Möglichkeiten nicht mehr verzichten wollen.

**Eine Aktion des Landes Tirol: 1 DVD-**

### **Player für Ihre Schule!**

Alle Schulen, die diese Fortbildung für das Lehrerkollegium absolviert haben, erhalten einen DVD-Player. Das Land Tirol will damit einen zeitgemäßen Unterricht in Tiroler Schulen unterstützen. Die damit ausgestatteten Schulen erklären sich bereit, für eine Evaluation der aktuellen Bildungsmedien zwei DVDs zu begutachten und eine schriftliche Bewertung abzugeben. Die Firma AV-Center Wulz leistet einen wesentlichen Beitrag zu dieser Ausstattungsaktion. Zusätzlich wird der neue Online-Medienkatalog im Internet präsentiert. Verteilt werden der neue DVD-Katalog und DVD-Gutscheine zum Testen.

### **Organisation**

Die Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen der Initiative Bildungsmedien 2006 kommen nach Vereinbarung an jede Schule in Tirol. Kleinschulen werden zusammengefasst. Wir bringen das gesamte Equipment mit. Ideal wäre ein Internetzugang in der Schule und eine Leinwand.

### **Zwei Formen sind möglich:**

- Fortbildung im Rahmen einer Konferenz an der Schule. Dauer: 45 Minuten
- Wird ein SCHILF (mit insgesamt 2-3 Unterrichtseinheiten zum Testen der DVDs und des Online-Medienkatalogs) gewünscht, ist die Genehmigung durch den Bezirksschulinspektor nötig. Das Medienzentrum nimmt Kontakt mit dem zuständigen Bezirksschulinspektor auf.

**Wunschtermine können beim Leiter des Bezirksmedienzentrums gemeldet werden.**

**Reutte:** Tel. 05672/6996/5790, medienzentrum.re@mez.tsn.at

**Landeck:** Tel. 05442/6996-5434, medienzentrum.la@mez.tsn.at

**Imst:** Tel. und Fax 05412/63908, medienzentrum.im@mez.tsn.at

**Schwaz:** Tel. und Fax 05242/61020, medienzentrum.sz@mez.tsn.at

**Kufstein:** Hauptschule, Tel. und Fax 05372/64303,

medienzentrum.ku@mez.tsn.at

**Kitzbühel:** Tel. und Fax 05356/71174, medienzentrum.kb@mez.tsn.at

**Lienz:** Tel. und Fax 04852/65780, medienzentrum.lz@mez.tsn.at

**Innsbruck Stadt/Land:**

Tel. 0512/508-4293,

medienzentrum@tirol.gv.at

## Sonstige Mitteilungen

### **EU-Roadshow: „Europa kommt – Komm auch Du“ Der Europa-Info-Bus kommt im April nach Tirol**

Die Vorteile der EU-Mitgliedschaft greifbar machen und den ÖsterreicherInnen die Möglichkeit bieten, ihre Erwartungen und Hoffnungen, aber auch ihre Kritik und Ängste im Zusammenhang mit der EU zu äußern – mit dieser Zielsetzung schicken die Wirtschaftskammer, das Bundeskanzleramt, die Industriellenvereinigung und die Österreichische Gesellschaft für Europapolitik den Europabus auf Tour durch Österreich. Der Europabus fährt im April vier Tiroler Stationen an und lädt die Tirolerinnen und Tiroler herzlich ein, sich über die EU zu informieren und mit ExpertInnen und PolitikerInnen zu diskutieren. Informationsschwerpunkte der Roadshow sind die zehnjährige Mitgliedschaft Österreichs in der EU, die EU-Erweiterung und die Chancen des Binnenmarktes. Showelemente, ein EU-Quiz mit Preisen sowie ein Europa-Briefkasten ergänzen die Veranstaltung.

Durch die Einbindung der Netzwerkpartner vor Ort – das EIC der Wirtschaftskammer und deren Außenstellen, die Europainformation EuropeDirect des Landes Tirol und der Landesschulrat für Tirol – wird der Dialog über Europa auf regionaler Ebene vertieft.

#### **Tiroler Termine der Europabus-Tour:**

Freitag, 31. März 2006, 14.30 – 17.00 Uhr: Landeck, Vereinshaus/Altes Kino  
Dienstag, 4. April 2006, 15.00 – 17.00 Uhr: Kufstein, Oberer Stadtplatz  
Mittwoch, 5. April, 2006, 16.00 – 18.00 Uhr: Innsbruck, Maria-Theresien-Straße  
Freitag, 19. April 2006, 16.00 – 18.00 Uhr: Lienz, Hauptplatz

### **9. Mai 2006 – Europatag in der Rathausgalerie**

Ganz im Zeichen des Europäischen Jahres der Mobilität der ArbeitnehmerInnen und der österreichischen EU-

Präsidentschaft steht der heurige Europatag in der Rathausgalerie. Die Europainformation des Landes „EuropeDirect“, der Fachbereich EU-Regionalpolitik und das Euro Info Centre der Tiroler Wirtschaftskammer begehen gemeinsam mit den Netzwerkpartnern Stadt Innsbruck, Vertretung des Europäischen Parlaments in Wien, AMS Tirol, Büro für Internationale Beziehungen der Universität Innsbruck und JUFF Jugendreferat diesen europäischen Festtag, der seine Wurzeln in der „Schuman-Erklärung“ hat. Der französische Außenminister Robert Schuman veröffentlichte 1950 eine Erklärung, in der er die enge Zusammenarbeit der Kohle- und Stahlindustrie in Westeuropa vorschlug und damit den Weg für ein friedliches Europa ebnete. In Erinnerung an dieses historische Datum feiert man am 9. Mai in ganz Euro-

pa. Der Europatag bietet den Tirolerinnen und Tirolern die Möglichkeit zu Information und Beratung. Der Fachbereich EU-Regionalpolitik präsentiert EU-geförderte Projekte wie den Tiroler Jakobsweg und 10 Jahre Regionalentwicklung Pillerseetal, das Büro für Internationale Beziehungen der Universität Innsbruck informiert über Erasmus-Projekte, das AMS Tirol über Arbeiten in Europa, hier vor allem in den Grenzregionen Bayern und Südtirol. EuropeDirect Tirol veranstaltet ein Europa-Quiz mit Glücksrad, wobei alle QuizteilnehmerInnen ein kleines Geschenk im Europadesign erhalten. Für gute Laune sorgen die Big Band des Gymnasiums Adolf-Pichler-Platz sowie herzhaftes Schmankerln der Tiroler Jungbauern, die mit einer „Milch-Straße“ dabei sein werden und Austausch- und Fortbildungsprojekte für

Jungbauern präsentieren. Um 12.30 Uhr kommen Landeshauptmann Herwig van Staa, Bürgermeisterin Hilde Zach und der Europaabgeordnete Richard Seeber in die Rathausgalerie. Im Rahmen dieser Veranstaltung wird die von EuropeDirect Innsbruck und EuropeDirect Bozen als Interreg-Projekt produzierte Jugend-CD-ROM vorgestellt und an SchülerInnen verteilt.



## Personalnachrichten 3/2006

### Ernennung:

VI. Dipl.-Ing. Klaus VOGLER ist mit Wirksamkeit vom 1. März 2006 auf die Planstelle eines Abteilungsvorstandes für die Abteilung Maschineningenieurwesen an der Höheren technischen Bundes-Lehr- und Versuchsanstalt Innsbruck, Anichstraße, ernannt worden.

### Betrauung:

Prof. Mag. Wolfgang OEBELSBERGER ist mit Wirksamkeit vom 1. Feber 2006 mit den Agenden eines Fachinspektors für Leibesübungen (Bewegungserziehung; Bewegung und Sport) an allgemein bildenden höheren Schulen, berufsbildenden mittleren und höheren Schulen, Bildungsanstalten für Kindergartenpädagogik und für Sozialpädagogik sowie an der Bundesanstalt für Leibeserziehung im Bereich des Landesschulrates für Tirol betraut worden.

### Verleihung schulfester Leiterstellen:

#### mit 01. März 2006:

SOLin Barbara FISCHER, Schule am Rosenhof, Hall i.T.  
OLindPS Dipl.-Päd. Waltraud SPÖRR, PTS Wipptal, Steinach a. Br.

### Verleihung von Berufstiteln:

#### Oberschulrätin:

SDin Dipl.-Päd. Theresia MAYER, Sonderschule für schwerstbehinderte Kinder, Innsbruck  
SDin Dipl.-Päd. Irene FELMAYER, Heilstättenschule am LKH Innsbruck  
VDin Eva HÖRTNAGL, VS Trins  
VDin Paula MÜLLER, VS Grän

#### Oberschulrat:

HD Karl DAUBER, HS Jenbach II  
SD Josef BODNER, Zentrum für Hör- und Sprachpädagogik, Mils  
SD Josef FRITZ, ASO Wattens

### Schulrätin:

HOLin Dipl.-Päd. Liselotte PAULMICHL, HS Lechtal  
VOLin Dipl.-Päd. Monika IHRENBERGER, VS Reutte  
VOLin Maria Luise RIEF, VS Höfen  
SOLin Dipl.-Päd. Viktoria KERN, ASO Wipptal  
HOLin Margaretha GRISSMANN, HS Westendorf

### Oberschulrat:

HOL Josef LECHNER, Europahauptschule, Hall i.T.  
VOL Josef AUER, VS Mayrhofen  
HOL Dipl.-Päd. Erwin WANNER, Pädagogisches Institut

### Übertritte in den Ruhestand:

#### Landeslehrerinnen und -lehrer:

##### mit 31. Jänner 2006:

HOL Johann PENDL, HS Wörgl I

##### mit 28. Feber 2006:

HOLin SRin Edith HOLZER, HS Matrei i.O.  
HOLin Helene WIBMER, HS Gries a.Br.  
VOLin Erna GRAF, VS Matrei a.Br.  
VOLin Barbara BLUTH, VS Pradl-Ost

### Todesfälle:

#### Bundeslehrerinnen und -lehrer:

07.02.2006: Prof. Mag. Gerti SPRENGER, HTL Innsbruck, Anichstraße

#### Landeslehrerinnen und -lehrer:

30.01.2006: HHL i.R. SR Helmut WALT, St. Johann i.T.  
01.02.2006: VOLin Dipl.-Päd. Christine DICHATSCHEK, Kitzbühel  
09.02.2006: VD OSR Dipl.-Päd. Alois MELMER, St. Johann i.T.  
10.02.2006: VD i.R. Alois LANGMAIR, Reutte  
20.02.2006: VOL i.R. SR Hermann AMOR, Mayrhofen

**Termine und Fristen:**

Bewerbungen um Leiterstelle an öffentlichen allgemein bildenden Pflichtschulen (siehe Verordnungsblatt des LSRfT, Jg. 2006, St. II)	21. März 2006
Bewerbungen um Teilplanstelle am Pädagogischen Institut des Landes Tirol (Leibesübungen)	24. März 2006
Einsendeschluss für Bewerbungen: Wettbewerbe „Europasiegel für innovative Sprachenprojekte 2006“	30. März 2006
Bewerbungen um Leiterstellen an öffentlichen allgemein bildenden Pflichtschulen	19. April 2006
Einsendeschluss: Literaturpreise „Schreiben zwischen den Kulturen 2006“	30. April 2006

Herausgeber, Eigentümer und Verleger:  
Landeschulrat für Tirol  
Schriftleitung: Bernhard Deflorian  
Beide: Innrain 1, 6020 Innsbruck  
Druck: RAGGL digital graphic + print GmbH,  
Rossgasse 1, 6020 Innsbruck

**Erscheinungsort Innsbruck**

**Verlagspostamt 6020 Innsbruck – P.b. – 022031317 M**